

# DER BEDARF AN BESTECKEN IST GEDECKT

## Dokumente zur Ausplünderung der Stuttgarter Juden

ift: Abschiebung der  
Verwertung der Geräte  
einer Verf von 19. Januar 1942  
er 5  
O Beil.

An das  
Finanzamt

Der Bedarf an Bestecken ist gedeckt.  
Ich bitte, mir künftig nur noch solche Bestecke einzusenden,  
deren Feingehalt 330 Karat oder mehr beträgt.  
Die übrigen Bestecke bitte ich bestmöglichst zu verwerten.  
Im Auftrag  
K i c h e r e r

Deutsche!  
Wehrt Euch!  
Wacht nicht bei Juden!

sche!  
ri Euch  
Wacht nicht bei Juden

Deuts  
Wehr  
Wacht nicht bei Juden

Deutsche!  
Wehrt Euch!  
Wacht nicht bei Juden!

## **Inhalt**

- 3** Inhaltsverzeichnis
- 4** Vorwort
- 6** Kapitel I: Antisemitismus als deutsche Normalität
- 16** Kapitel II: Kaufboykotte
- 22** Kapitel III:  
„Liquidiert oder arisiert“ –  
wirtschaftliche Existenzvernichtung der jüdischen Geschäftsleute
- 34** Kapitel IV:  
Emigration – Flucht – Zwangsemigration
- 44** Kapitel V:  
Totale Verwertung im Angesicht der Deportation
- 60** Kapitel VI: Restitution –  
die sogenannte „Wiedergutmachung“ nationalsozialistischen Unrechts
- 66** Literatur

# **INHALT**